VERGABEUNTERLAGEN

2019B06000003

PQ-Verfahren für 10-kV-Schaltanlagen in 110/10-kV-Umspannwerken (2019/2020)

Qualifizierungssystem (EU) (Sektorenverordnung)

Qualifizierungssystem (Korrektur)

AUFTRAGGEBER
Stromnetz Berlin GmbH
Eichenstr. 3a, 12435 Berlin, Deutschland

20.10.2022

Inhaltsverzeichnis

Vergabeunterlagen 1

Projektinformation 1

..... 3

Allgemeine Informationen zum Prüfungssystem für 10-kV-Schaltanlagen 3

Allgemeine Informationen 3

Information der Vergabestelle 5

Eignungskriterien 6

Anlagen 12

VERFAHRENSINFORMATIONEN
Qualifizierungssystem (Korrektur)

Verfahren: 2019B06000003 - PQ-Verfahren für 10-kV-Schaltanlagen in 110/10-kV-Umspannwerken (2019/2020)

INFORMATIONEN ZUM PRÄQUALIFIKATIONSSYSTEM

Das EU-Prüfungssystem wird in Kürze über die Stromnetz Berlin GmbH im SNB-Mandanten der Deutschen eVergabe neu veröffentlicht. Alle bis zum 20.10.2022 eingereichten Teilnahmeanträge werden von der SNB weiterhin bearbeitet. Neu-Bewerber werden gebeten hier keine "neuen" Teilnahmeanträge einzureichen, sondern zunächst die Neu-Veröffentlichung abzuwarten.

INFORMATIONEN

ALLGEMEIN

Auftragsnummer	2019B06000003
Maßnahme	U17 - Riese
Auftragsbezeichnung	PQ-Verfahren für 10-kV-Schaltanlagen in 110/10-kV-Umspannwerken (2019/2020)
Auftragsbeschreibung	Prüfsystem zur Qualifizierung von Bietern für die Fertigung, Lieferung, Aufstellung und Inbetriebsetzung luftisolierter 10-kV-Schaltanlagen in 110/10-kV-Umspannwerken der Stromnetz Berlin GmbH. Die Schaltanlage müssen der Technischen Beschreibung der Vergabestelle entsprechen. Bemessungsspannung 12 kV, Bemessungsfrequenz 50 Hz, Bemessungs-Kurzzeitstrom 20 kA (1s), Bemessungs-Betriebsstrom 2500 A

VERFAHREN

Auftraggeber	Stromnetz Berlin GmbH
Auftraggebertyp	Sektorenauftraggeber
Liefer-/Ausführungsort	
Leistungsart	Lieferleistung
Vergabeart	Qualifizierungssystem (EU) (Sektorenverordnung)

VERFAHRENSEIGENSCHAFTEN

Klassifizierungen

Code	Bezeichnung
31212000-5	Leistungsschalter
31214000-9	Schaltanlagen
31218000-7	Sammelschienen
51112000-0	Installation von Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen

TEILNAHMEANTRÄGE

Verwendung elektronischer Mittel	Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
URL für elektronische Teilnahmeanträge	https://portal.deutsche-e vergabe.de

TERMINE

ALLGEMEIN

Vorausgegangene Vorinformation	Nein
Besondere Dringlichkeit	Nein

BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung	2016/S 232-423128
Vorinformation	

TEILNAHME UND BEWERTUNG

Qualifizierungsgültigkeit	Unbegrenzte Laufzeit
Teilnahmefrist	

ELEKTRONISCHE TEILNAHME

Bitte melden Sie sich auf der Bekanntmachungsplattform unter
https://portal.deutsche-e vergabe.de
mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Passwort an.

Sofern Sie im System noch nicht registriert sind, können Sie dies auf der Plattform vornehmen.
Die Registrierung ist kostenfrei.

Anschließend können Sie auf der Startseite bspw. nach dem Titel des Verfahrens über die Direktsuche als Suchbegriff suchen. Folgen Sie anschließend der Anleitung im System, um an dem Verfahren teilzunehmen.

BIETERFRAGEN

Bieterfragen müssen bis spätestens Uhr eingegangen sein.
Für später eingehende Fragen wird deren Beantwortung nicht zugesichert.
Bieterfragen müssen im Fragen-/Antwortenforum des eVergabe Bieterassistenten unter https://portal.deutsche-e vergabe.de gestellt und Antworten ebenfalls dort geprüft werden. Fragen auf anderen Kommunikationswegen, wie telefonische, schriftliche oder E-Mail Anfragen werden nicht beantwortet.

Hinweis: Antworten auf Bieterfragen werden unmittelbar nach deren Beantwortung auch per E-Mail zugestellt, dienen aber ausschließlich der Benachrichtigung über das Vorliegen von Antworten im Fragen-/Antwortenforum. Anlagen die Antworten beigefügt wurden, werden in der E-Mail Benachrichtigung nicht mitgesendet. Daher müssen alle Antworten auf Bieterfragen im Fragen-/Antwortenforum geprüft und deren Kenntnisnahme bestätigt werden.

Die Stromnetz Berlin GmbH beabsichtigt, mit dieser Veröffentlichung, Bewerber aufzurufen um sich für die **Fertigung, Lieferung, Aufstellung und Inbetriebsetzung von luftisolierten 10-kV-Schaltanlagen** in 110/10-kV-Umspannwerke zu qualifizieren. Einzelheiten ergeben sich aus den zur Verfügung gestellten Teilnahmeunterlagen (siehe hierzu die „Langtexte der EU-Veröffentlichung zum Prüfungssystem 10-kV-Schaltanlagen“) und den Technischen Beschreibungen der Vergabestelle. Bewerberfragen können im elektronischen Angebotsassistenten (s. u.) über das Fragen- und Antwortenforum an die Vergabestelle gerichtet werden.

Das Prüfungssystem hat keine Befristung. Bewerbungen mit einem Teilnahmeantrag sind jederzeit möglich. Der Teilnahmeantrag muss enthalten:

- ein eingescanntes formales Anschreiben,
- die Beantwortung der Fragen aus den Eignungskriterien
- die geforderten Nachweise zu den gestellten Fragen aus den Eignungskriterien
- die beantwortete Technik-Checkliste einschließlich der ausgefüllten Bestätigungstabelle zur Abfrage auf Einhaltung der Spezifikation
- die unterzeichnete Vertraulichkeitsvereinbarung

Der genaue Prüfungs- und Zulassungsprozess ist unter „Langtexte der EU-Veröffentlichung zum Prüfungssystem 10-kV-Schaltanlagen“\ 2.2 III.1.9) Qualifizierung für das System beschrieben.

Bewerber, die bereits einen Teilnahmeantrag zur vorherigen Veröffentlichung (2016/S 232-423128) eingereicht haben und im Prüfungsprozess der Vergabestelle bereits eingebunden sind brauchen keinen kompletten neuen Teilnahmeantrag einzureichen. Die Teilnehmer werden gebeten lediglich ein kurzes Anschreiben entweder

a) mit dem Wunsch auf Fortführung des Qualifizierungsprozesses
oder
b) mit dem Nachweis der bereits erfolgten Qualifizierung

verbunden mit den geforderten jährlich zu übergebenden Nachweisen

- Erklärung zu zwingenden fakultativen Ausschlussgründen im Sinne der §§ 123 und 124 des GWB sowie § 21 AEntG und § 19 MiLoG.
- Fragebogen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (FFM-Fragebogen)

einzureichen.

Hinweise zu Ihrem Teilnahmeantrag

1. Bitte lesen Sie die nachfolgenden Hinweise sorgfältig durch.
Der Teilnahmeantrag ist in beschriebener Form und in deutscher Sprache elektronisch unter: https://root.deutsche−evergabe.de/portal/ einzureichen. Teilnahmeanträge per Post, Fax oder E−Mail werden nicht akzeptiert.
Alle Nachweise zur Einhaltung der Teilnahmebedingungen sind zur leichteren Prüfung an der entsprechenden Stelle (Abschnitt "Eigene Anlagen") und mit einem bezeichnendem Dateinamen hochzuladen. Die entsprechenden Dateinamen müssen mit der Kurzbezeichnung des Firmennamen beginnen, anschließend das betreffende Register aus den Eignungskriterien bezeichnen und eine betreffende Abkürzung zum Inhalt enthalten.
Dabei darf eine Dateinamenlänge von 60 Zeichen und eine Größe von 20 MB nicht überschritten werden. (Beispiel: „ Musterbewerber_ Reg_ A_ Anschreiben“).

2. Der Teilnahmeantrag ist entsprechend der Nummerierung bzw. Bezeichnungsvorgabe der Eignungskriterien zu gliedern und hat die nachgefragten Informationen in den jeweiligen Rubriken

zu enthalten. Die Vergabestelle behält sich vor, nicht in den sachlich dafür vorgesehenen Rubriken enthaltene Informationen nicht zu berücksichtigen.

Hinweise auf frühere Bewerbungen reichen zur Nachweisführung nicht aus.
"K.O.−Kriterien" sind zu erfüllende Mindestbedingungen, "Mussangaben" müssen zwingend angegeben werden.

Das EU-Prüfungssystem wird in Kürze über die Stromnetz Berlin GmbH im SNB-Mandanten der Deutschen eVergabe neu veröffentlicht. Alle bis zum 20.10.2022 eingereichten Teilnahmeanträge werden von der SNB weiterhin bearbeitet. Neu-Bewerber werden gebeten hier keine "neuen" Teilnahmeanträge einzureichen, sondern zunächst die Neu-Veröffentlichung abzuwarten.

KRITERIENKATALOG
Qualifizierungssystem (Korrektur)

Verfahren: 2019B06000003 - PQ-Verfahren für 10-kV-Schaltanlagen in 110/10-kV-Umspannwerken (2019/2020)

EIGNUNGSKRITERIEN

1 Befähigung zur Berufsausübung

Gewichtung: 100,00%

1.1 Register A) Teilnahmeantrag [Mussangabe]

Gewichtung: 100,00%
Maximalpunktzahl: 0

K.O.-Kriterium: Nein

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in beschriebener Form in deutscher Sprache der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen beizubringen:

Register A) Unterschriebener Teilnahmeantrag (pdf-Dokument) mit Darstellung des Unternehmens und dessen vollständiger Konzernstruktur (inklusive Besitzverhältnisse).

Ist das, gemäß Register A geforderte Anschreiben mit Darstellung des Unternehmens und dessen vollständiger Konzernstruktur (inklusive
Besitzverhältnisse) in der Anlage (Register A) abgelegt?

Die Anlagen sind zur Prüfung der persönlichen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Bewerbers erforderlich und werden gesondert
ausgewertet.

[ ] *Keine Angabe* (0)
[ ] Ja (0)
[ ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

1.2 Register B) Handelsregister oder Handwerkskammer [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in beschriebener Form in deutscher Sprache der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen beizubringen:

Register B) [MINDESTBEDINGUNG]
Aktueller Eintrag aus dem Berufs- oder Handelsregister des Herkunftslandes bzw. Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung. Alternativ zum geforderten Nachweis reicht hier der Nachweis einer entsprechenden Registrierung bei Connexio/Achilles Deutschland.

Ist der, gemäß Register B, geforderte Handelsregister- bzw. Handwerkskammer- Bescheinigung oder alternativ die Connexio/ Achilles-Registrierung in der Anlage (Register B) abgelegt?

Die Anlage ist zur Prüfung der Befähigung zur Berufsausübung des Bewerbers erforderlich.

[ ] *Keine Angabe*
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.3 Register C) Nachweis zur Zahlung von Steuern [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in beschriebener Form in deutscher Sprache der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen beizubringen:

Register C) [MINDESTBEDINGUNG]
Aktueller Nachweis des Finanzamtes über die Zahlung von Steuern oder gleichwertige Bescheinigungen des Ursprungs- oder Herkunftslandes.

Ist der, gemäß Register C, geforderte Nachweis des Finanzamtes über die Zahlung von Steuern in der Anlage (Register C) abgelegt?

Die Anlage ist zur Prüfung der Befähigung zur Berufsausübung des Bewerbers erforderlich.

[ ] *Keine Angabe*
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.4 Register D) Nachweis zu Sozialversicherungsbeitr. [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in beschriebener Form in deutscher Sprache der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen beizubringen:
Register D) [MINDESTBEDINGUNG]
Aktueller Nachweis des Sozialversicherungsträger s über die Zahlung von Krankenkassenbeiträgen, Unfallversicherungsbeiträ gen und Rentenversicherungsbeiträ gen oder gleichwertige Bescheinigungen des Ursprungs- oder Herkunftslandes.
Alternativ zum geforderten Nachweis reicht hier der Nachweis einer entsprechenden Registrierung bei Connexio/Achilles Deutschland.

Sind die, gemäß Register D, geforderten Nachweise des Sozialversicherungsträger s über die Zahlung von Krankenkassenbeiträgen, Unfallversicherungsbeiträ gen und Rentenversicherungsbeiträ gen oder alternativ die Connexio / Achilles- Registrierung in der Anlage (Register D) abgelegt?

Die Anlagen sind zur Prüfung der Befähigung zur Berufsausübung des Bewerbers erforderlich.

[ ] *Keine Angabe*
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.5 Register E) Gewerbezentralregisteraus zug [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in beschriebener Form in deutscher Sprache der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen beizubringen:

Register E) [MINDESTBEDINGUNG]
Aktueller Auszug aus dem Gewerbezentralregister

Ist der, gemäß Register E, geforderte Auszug aus dem Gewerbezentralregister in der Anlage (Register E) abgelegt?

Die Anlage ist zur Prüfung der Befähigung zur Berufsausübung des Bewerbers erforderlich.

[ ] *Keine Angabe*
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.6 Register G) Formblatt zu GWB, AEntG und MiLoG [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in beschriebener Form in deutscher Sprache der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen beizubringen:

Register G) [MINDESTBEDINGUNG]
Erklärung zu zwingenden und fakultativen Ausschlussgründen im Sinne der §§ 123 und 124 des GWB sowie § 21 AEntG und § 19 MiLoG. Dazu hat der Bewerber das bei der Kontaktstelle (vgl. Ziffer I.1) Bekanntmachung bereitgestellte Formblatt „Formblatt Eigenerklärung zu GWB, AEntG und MiLoG“ zu nutzen.

Ist die gemäß Register G geforderte Eigenerklärung auf dem Formblatt zu GWB AEntG und MiLoG unterzeichnet und den Bewerbungsunterlagen mit Anlage G beigefügt?

Die Abgabe der geforderten Eigenerklärung ist eine Mindestbedingung zur Beurteilung der Befähigung zur Berufsausübung des Bewerbers.

[ ] *Keine Angabe*
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.7 Register H) Verhaltenskodex [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter erklärt hiermit, gemäß Register H, dass er den Vattenfall Verhaltenskodex für Lieferanten gelesen, verstanden hat und bei einer evtl. Beauftragung einhalten wird.. Der
Kodex findet sich unter „Unser Verhaltenskodex für Lieferanten“
http:// corporate.vattenfall.de/u ber-uns/beziehungen-zu-li eferanten/
Der Bieter erklärt weiter, dass er seine Leistungen in Übereinstimmung mit den UN Global Compact Prinzipien erbringen wird und verpflichtet sich ständig zu überwachen, dass seine Leistungsbringung und die seiner Zulieferer/ Subunternehmer nachhaltig unter Einhaltung und Beachtung dieser Prinzipien erfolgt. Der Bieter erklärt, dass keine Abweichungen vom UN Global Compact für ihn oder einem seiner von ihm für die Leistungserbringung in Betracht gezogener Zulieferer/ Subunternehmer gültig sind.

Die Bestätigung mit "ja" an dieser Stelle ist ausreichend für die Bewerbung.

[ ] *Keine Angabe*
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

2 geforderte Nachweise zur wirtschaftl. und finanz. Leistungsfähigkeit

Gewichtung: 0,00%

2.1 Register I) Bankauskunft [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in beschriebener Form in deutscher Sprache der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen beizubringen:

Register I) [MINDESTBEDINGUNG]
Aktuelle Auskunft einer Geschäftsbank des Bewerbers über die wirtschaftlichen Verhältnisse (z.B. Dauer der Geschäftsbeziehung), zur Kreditwürdigkeit (z.B. erkennbare Überschuldung) und zur Zahlungsfähigkeit.
Ist die, gemäß Register I, geforderte Auskunft einer Geschäftsbank des Bewerbers über die wirtschaftlichen Verhältnisse (z.B. Dauer der
Geschäftsbeziehung), zur Kreditwürdigkeit (z.B. erkennbare Überschuldung) und zur Zahlungsfähigkeit in der Anlage (Register I) abgelegt?

Die Anlage ist zur Prüfung der wirtschaftlichen, finanziellen Leistungsfähigkeit des Bewerbers erforderlich.

[ ] *Keine Angabe*
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

2.2 Register J) Wirtschaftsauskunft [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in beschriebener Form in deutscher Sprache der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen beizubringen:

Register J) [MINDESTBEDINGUNG]
Vorlage einer aktuellen Wirtschaftsauskunft mit Angabe eines Ratings in den Stufen AAA bis A/ BBB bis B mit der der Bewerber nachweist mindestens eine befriedigende bzw. noch gute Bonität zu haben, bzw. eine Ausfallwahrscheinlichkeit kleiner 1,5% hat.

Ist die, gemäß Register J, geforderte Wirtschaftsauskunft in der Anlage (Register J) abgelegt?

Die Anlage ist zur Prüfung der wirtschaftlichen, finanziellen Leistungsfähigkeit des Bewerbers erforderlich.

[ ] *Keine Angabe*
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

2.3 Register K) Haftpflichtversicherung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in beschriebener Form in deutscher Sprache der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen beizubringen:

Register K) [MINDESTBEDINGUNG]
Nachweis über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung mit mind. 5 Mio. EUR Deckungssumme für Sachschäden und mind. 250.000 EUR für Vermögensschäden.

Ist der, gemäß Register K, geforderte Nachweis über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung mit mind. 5 Mio EUR Deckungssumme
für Sachschäden und mind. 250.000 EUR für Vermögensschäden in der Anlage (Register K) abgelegt?

Die Anlage ist zur Prüfung der wirtschaftlichen, finanziellen Leistungsfähigkeit des Bewerbers erforderlich.

[ ] *Keine Angabe*
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

2.4 Register M) Bürgschaften [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in beschriebener Form in deutscher Sprache der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen beizubringen:

Register M) [MINDESTBEDINGUNG]
Bestätigung, dass der Bewerber im Auftragsfalle bereit und in der Lage ist, Bürgschaften
a) für sämtliche Vorauszahlungen
b) in Höhe von mindestens 5 % der Auftragssumme als Gewährleistungsbürgschaft
von einer Bank mit einem Minimum Rating von BBB mit stabilem Ausblick (Standard & Poor's) oder Baa2 mit stabilem Ausblick (Moody's)
beizubringen.

Der Bewerber erklärt hiermit, gemäß Register M, dass er im Auftragsfalle bereit und in der Lage ist, Bürgschaften
a) für sämtliche Vorauszahlungen
b) in Höhe von mindestens 5 % der Auftragssumme als Gewährleistungsbürgschaft
von einer Bank mit einem Minimum Rating von BBB mit stabilem Ausblick (Standard & Poor's) oder Baa2 mit stabilem Ausblick (Moody's)
beizubringen. Unter dem Begriff „Auftragssumme" ist für die Zwecke der Eignungsprüfung die vollständige vereinbarte Netto-Vergütung des künftigen Auftragnehmers zu verstehen, ohne dass nachträgliche Vergütungsänderungen, die sich aus der Durchführung oder Änderung des Vertrages ergeben, zu berücksichtigen wären.

Die Bestätigung mit "ja" ist hierzu für den Teilnahmeantrag ausreichend.

Soweit bei Konzerngesellschaften sich der Bewerber zum Nachweis seiner finanziellen Leistungsfähigkeit aus seine Muttergesellschaft berufen will, muss er eine Erklärung der Muttergesellschaft beifügen, dass diese im Auftragsfalle bereit und in der Lage ist, zusätzlich eine
Bürgschaft für den gesamten Leistungsumfang ihrer Tochtergesellschaft zu übernehmen (Konzernbürgschaft).

Sofern dieser Fall eintritt, ist vom Bewerber zusätzlich in der Anlage M zum Teilnahmeantrag die Erklärung der Muttergesellschaft auf Bereitschaft zur Stellung einer Konzernbürgschaft im Auftragsfalle abzugeben.

Details sind Gegenstand der späteren Vertragsunterlagen

[ ] *Keine Angabe*
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

2.5 Register N) Geschäftsberichte [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in beschriebener Form in deutscher Sprache der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen beizubringen:

Register N) [MINDESTBEDINGUNG]
Vorlage der kompletten konsolidierten Geschäftsberichte (oder vergleichbar) einschließlich Anhängen, Wirtschaftsprüferfreigabe n, Lageberichten und Kommentaren der aktuellsten letzten 3 Geschäftsjahre mit Informationen zur GuV (insbesondere zum EBIT), zur Bilanz (insbesondere zum Eigenkapital) und zum Cash-Flow.

Sind die, gemäß Register N, geforderten, kompletten konsolidierten Geschäftsberichte (oder vergleichbar) einschließlich Anhängen, Wirtschaftsprüferfreigabe n, Lageberichten und Kommentaren der aktuellsten letzten 3 Geschäftsjahre mit Informationen zur GuV (insbesondere zum EBIT), zur Bilanz (insbesondere zum Eigenkapital) und zum Cash-Flow in der Anlage (Register N) abgelegt?

Die Anlage ist zur Prüfung der wirtschaftlichen, finanziellen Leistungsfähigkeit des Bewerbers erforderlich.

[ ] *Keine Angabe*
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

3 geforderte Nachweise zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit

Gewichtung: 0,00%

3.1 Register O) Technik-Checkliste [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in beschriebener Form in deutscher Sprache der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen beizubringen:

Register O [MINDESTBEDINGUNG] Jeder muss nachweisen, dass er die in der "Technik-Checkliste_kurz 2019" aufgeführten technischen Anforderungen erfüllen kann. Dazu ist der Fragebogen "Technik-Checkliste kurz 2019" auszufüllen und mit der Einreichung des Teilnahmeantrages unter Register O samt nachweispflichtiger Anlagen abzulegen.

Des Weiteren ist mit dem Teilnahmeantrag die "Bestätigungstabelle_V05_ komplett_2019"

Ist die, gemäß Register O, ausgefüllte "Technik-Checkliste kurz 2019" und die "Bestätigungstabell_V05_k omplett_2019" in der Anlage (Register O) abgelegt?

Die Anlage ist zur Prüfung der technischen Leistungsfähigkeit des Bewerbers erforderlich.

[ ] *Keine Angabe*
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

3.2 Register P) DIN EN ISO 9001 [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in beschriebener Form in deutscher Sprache der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen beizubringen:

Register P) [MINDESTBEDINGUNG]
Nachweis eines eingeführten und durch betriebliche Anweisungen umgesetzten Qualitätsmanagement- systems entsprechend der DIN EN ISO 9001-er Reihe durch ein aktuell gültiges Zertifikat. Alternativ ist der Nachweis eines vergleichbaren eingesetzten Qualitätsmanagement- systems zu erbringen.

Ist der, gemäß Register P, geforderte Nachweis eines eingeführten und durch betriebliche Anweisungen umgesetzten Qualitätsmanagement- systems entsprechend der DIN EN ISO 9001-er Reihe durch ein aktuell gültiges Zertifikat,
Alternativ durch Nachweis eines vergleichbaren eingesetzten Qualitätsmanagement- systems in der Anlage (Register P) abgelegt?

Die Anlage ist zur Prüfung der technischen Leistungsfähigkeit des Bewerbers erforderlich

[ ] *Keine Angabe*
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

3.3 Register R) OHSAS 18001, SCC- oder AMS Standard [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in beschriebener Form in deutscher Sprache der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen beizubringen:

Register R) [MINDESTBEDINGUNG]
Nachweis des Bewerbers, dass ein Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzmanagementsys tem im Unternehmen des Bewerbers eingeführt wurde (Zertifizierung nach OHSAS 18001, SCC- oder AMS Standard oder gleichwertig). Entsprechende Zertifikate sind den Bewerbungsunterlagen beizulegen. Der Nachweis hat durch die aktuell gültigen entsprechende Zertifikate und der Beschreibung des eingeführten Systems auf dementsprechenden AG-Vordruck zu erfolgen, dazu hat der Bewerber bereitgestellte Formblatt „Formblatt FFM Fragebogen“ zu nutzen.

Ist der, gemäß Register R, geforderte Nachweis, dass ein Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzmanagementsys tem im Unternehmen des Bewerbers eingeführt wurde (Zertifizierung nach OHSAS 18001, SCC- oder
AMS Standard oder gleichwertig). mit entsprechenden Zertifikaten und dem ausgefüllten Formblatt "FFM Fragebogen" in der Anlage (Register R) abgelegt?

Die Anlage ist zur Prüfung der technischen Leistungsfähigkeit des Bewerbers erforderlich.

Der Auftraggeber wird die Antworten in dem FFM-Fragebogen gemäß den Bestimmungen, welche im Fragenkatalog aufgeführt sind, bewerten. Jeder Bewerber muss die Mindestpunktzahl für Gefährdungsklasse A erreichen, um zum weiteren Verfahren zugelassen zu werden. Die konkrete Verteilung der zu vergebenden Punkte ergibt sich aus dem Fragenkatalog.

Die unter "Formulare und Vorlagen" beigefügten "Zusätzlichen Bedingungen zum Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz (ZB AGU) für den Einsatz von Fremdfirmen in der Stromnetz Berlin GmbH werden im Falle einer späteren Auftragserteilung Vertragsbestandteil.

[ ] *Keine Angabe*
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

3.4 Register T) Vertragssprache [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in beschriebener Form in deutscher Sprache der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen beizubringen:

Register T) [MINDESTBEDINGUNG]
Der Bewerber bestätigt hiermit, gemäß Register T, dass er in der Lage ist
- die Vertragsabwicklung auch in allen Unterlagen und im Schriftverkehr in deutscher Sprache durchzuführen und Personal zu den erforderlichen Terminen vor Ort (Stadtgebiet Berlin) bereit zu stellen.
- eine Projektleitung zu stellen:
- die technisch und kommerziell verhandlungssicher deutsch spricht und an regelmäßigen Projektbesprechungen, mindestens monatlich
(ereignisbedingt auch öfter) und technischen Abstimmungen mit kommerziellem Charakter vor Ort (Stadtgebiet Berlin) und bei Abnahmeterminen von Sekundärschränken (Bundesgebiet) teilnimmt,
- die bei erkennbaren Gefährdungen des Projektablaufs kurzfristig an Klärungsgesprächen vor Ort (Stadtgebiet Berlin) teilnimmt,
- die über die gesamte Projektlaufzeit erreichbar ist.
- Projektierungspersonal zu stellen, das technisch verhandlungssicher deutsch spricht und an regelmäßigen Projektierungsstatus-besprechungen und technischen Abstimmungen, mindestens monatlich (ereignisbedingt auch öfter) vor Ort (Stadtgebiet Berlin) teilnimmt.
- eine Bauleitung zu stellen, die technisch verhandlungssicher deutsch spricht und an regelmäßigen Baubesprechungen und technischen
Abstimmungen mindestens alle 14 Tage (ereignisbedingt auch öfter) vor Ort (Stadtgebiet Berlin) teilnimmt.
- Aufsichtspersonal für Montage-, Prüf- und Inbetriebsetzungsarbeiten zu stellen, welches technisch sicher deutsch spricht und zur Auftragsabwicklung in ausreichender Anzahl zur Verfügung steht.

Die Bestätigung mit "ja" ist für den Teilnahmeantrag ausreichend, die Abgabe einer gesonderten Eigenerklärung nicht erforderlich.

[ ] *Keine Angabe*
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

3.5 Register X) elektrotechnisches Fachpersonal [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Mit dem Teilnahmeantrag ist durch den Bewerber in beschriebener Form in deutscher Sprache der Nachweis der Einhaltung folgender Bedingungen beizubringen:

Register X) [MINDESTBEDINGUNG]
Der Bewerber bestätigt, gemäß Register X, dass er in der Lage ist, den Leistungsteil, der Vor-Ort im Umspannwerk zu erbringen ist, mit elektrotechnisch ausgebildetem Fachpersonal mit Nachweis der Anforderungen nach DIN-VDE 1000, Teil 10 und VDE 0105-100 odervergleichbare europäische technische Regelungen und der Befähigung für Arbeiten unter Spannung nach BGVA1, A3 oder vergleichbare
europäische technische Regelungen zu erbringen.

(Mit dieser Bestätigung ist die Abgabe einer gesonderten Eigenerklärung nicht erforderlich)

[ ] *Keine Angabe*
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

4 Formale Abfragen

Gewichtung: 0,00%

4.1 Vertraulichkeit [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ist die in der Anlage zu den Teilnahmeunterlagen enthaltene Vertraulichkeits- vereinbarung, gemäß VI.3 A 11., rechtsverbindlich unterzeichnet und Ihren Teilnahme-/ Bewerbungsunterlagen beigefügt?

[ ] *Keine Angabe*
[ ] Ja
[ ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

5 Hinweise zum Teilnahmeantrag

Gewichtung: 0,00%

5.1 Hinweise zu Ihrem Teilnahmeantrag

K.O.-Kriterium: Nein

1. Bitte lesen Sie die nachfolgenden Hinweise sorgfältig durch.
Die Bewerbung ist in beschriebener Form und in deutscher Sprache elektronisch unter:
https:// root.deutsche-evergabe.de /portal/ einzureichen.
Teilnahmeanträge per Post, Fax oder E-Mail werden nicht akzeptiert.
Alle Nachweise zur Einhaltung der Teilnahmebedingungen sind zur leichteren Prüfung an der entsprechenden Stelle (Abschnitt "Eigene Anlagen") und mit einem bezeichnendem Dateinamen hochzuladen. Die entsprechenden Dateinamen müssen mit der Kurzbezeichnung
des Firmennamen beginnen, anschließend das betreffende Register bezeichnen und eine betreffende Abkürzung zum Inhalt enthalten.
Dabei darf eine Dateinamenlänge von 60 Zeichen und eine Größe von 20 MB nicht überschritten werden.
(Beispiel: „ Musterbewerber_ Reg_ A_ Anschreiben“).

2. Die Bewerbung ist entsprechend der Nummerierung bzw. Bezeichnungsvorgabe der Eignungskriterien zu gliedern und hat die nachgefragten Informationen in den jeweiligen Rubriken zu enthalten. Die Vergabestelle behält sich vor, nicht in den sachlich dafür vorgesehenen Rubriken enthaltene Informationen nicht zu berücksichtigen. Hinweise auf frühere Bewerbungen reichen zur Nachweisführung nicht aus.

"K.O.-Kriterien" sind Mindestbedingungen, "Mussangaben" müssen zwingend angegeben werden.

Typ	Dateiname	Größe	MIME-Type